



29.11.2012

Presseinformation

Mitgliederversammlung des Vereins HAGERER FRIEDENSZEICHEN

Für das Jahr 2013 viel vorgenommen

Der Verein HAGERER FRIEDENSZEICHEN begrüßt, dass die Landesregierung von NRW den Kooperationsvertrag zwischen Schule und Bundeswehr entschärft hat. Jugendoffiziere der Bundeswehr sollen künftig nur dann in Schulklassen antreten, wenn auch ein Vertreter der Friedensbewegung zu Wort kommt. Aber dies gehe nicht weit genug, so der alte und neue Vorsitzende Dr. Christian Kingreen. Die Bundeswehr habe generell nichts in Schulen und Schulklassen nichts in Kasernen als Ausflugsort verloren.

Aktionen gegen Rüstungsexporte, Beteiligung an der Tschernobyl-Fukushima-Woche, Informationen über die Verwicklung deutscher Banken ins Atomgeschäft gehörten zu den Aktivitäten der Vereins im Jahr 2012. Außerdem unterstützt der Verein nach wie vor Menschen in Bosnien, die vor dem Krieg geflohen waren und jetzt unter schwierigen Bedingungen wieder in der Heimat leben. Im Rahmen der Reihe „Klarsichtkino“ im Kino Babylon zeigt der Verein einmal im Jahr Antikriegsfilme - am 13. Dezember 2012 übrigens den Film „Generation Kunduz“ um 19 Uhr.

Im Jahr 2013 werden Rainer Stöcker und Wolfgang Müller gemeinsam mit Matthias Wagner aus Lüdenscheid eine Ausstellung zum Thema „1914 – 2014: 100 Jahre Friedensbewegung in der Region“ erarbeiten. Damit will der Verein einen eigenständigen Beitrag leisten zu den vielfältigen Aktivitäten, die 2014 zweifellos zu erwarten sind, und einen Beitrag zur Friedenserziehung leisten. Außerdem wird der Verein der Stadt eine Flagge schenken, die am 8. Juli eines jeden Jahres am Rathaus gehisst werden soll. Am 8. Juli 1996 hatte der Internationale Gerichtshof die Herstellung und den Gebrauch von Atomwaffen als grundsätzlich völkerrechtswidrig eingestuft. Jetzt soll eine eigens dafür geschaffene Fahne am 8.7. jeden Jahres gehisst werden, um an dieses Urteil zu erinnern. Die Stadt Hagen ist Mitglied im Bündnis „Bürgermeister für den Frieden“, das diese Flaggenaktion beschlossen hat.

Die Versammlung bestätigte den bisherigen Vorstand im Amt: Vorsitzener: Dr. Christian Kingreen; stellv. Vorsitzende: Ruth Sauerwein; Schatzmeister: Edgar Marsh; Schriftführer: René Röspel

Ruth Sauerwein

Der Förderverein ist berechtigt, nach § 10 b EStG Spendenbescheinigungen auszustellen

Dr. J.-Ch. Kingreen * 1. Vorsitzender * Am Teich 5 * 58093 Hagen * Telefon 02331/5 39 93 * Fax 02331/2 38 28
Edgar Marsh * Schatzmeister * Stirnband 54 * 58093 Hagen * Telefon 02331/5 41 96 * Fax 02331/ 20 66 00 (d.)
René Röspel * Schriftführer * Elberfelder Str. 57 * 58095 Hagen * Telefon 02331/919458 * Fax 02331/925437
Konto: Sparkasse Hagen (BLZ 450 500 01) Nr. 100 111 556